

Früh übt sich

Politische Bildung in der Volksschule

Kinder wollen gesellschaftliche Zusammenhänge genauso wie Erwachsene verstehen können. Und sie haben oft – sogar sehr konkrete – Vorstellungen, wie eine Gemeinschaft funktioniert. Die Volksschule spielt dabei eine wichtige Rolle, denn hier können Kinder bereits in jungen Jahren die Grundlagen von Demokratie und Politischer Bildung kennenlernen.



In dieser Podcastfolge wollen wir der Frage nachgehen, wie demokratische Kompetenzen in der Volksschule gefördert werden können und welche Themen und Methoden dabei altersgerecht sind.

Demokratische Kompetenzen von Anfang an fördern

Studien zeigen, dass politische Lernprozesse bereits im frühen Kindesalter beginnen. Kinder bringen Vorstellungen von Politik mit in die Schule, die aus ihrem außerschulischen Umfeld stammen. Diese Vorstellungen sollten aufgegriffen und weiterentwickelt werden, um eine bewusste Auseinandersetzung mit politischen Phänomenen zu ermöglichen.

„Es gibt einen erwiesenen positiven Zusammenhang zwischen Wertschätzung des demokratischen Systems, Vertrauen in die eigene politische Handlungskompetenz und den Möglichkeiten demokratischer Mitbestimmung in der Schule.“ Wolfgang Buchberger, Professor für Geschichts- und Politikdidaktik an der Pädagogischen Hochschule Salzburg



1

Verständnis für Zusammenhänge

Die Politische Bildung an der Volksschule hat sich in den letzten Jahren weiterentwickelt. Neben dem Miteinander in der Gemeinschaft werden auch konkrete politische Inhalte behandelt. Kinder zeigen ein großes Interesse an politischen Themen und haben Fragen, die beantwortet werden wollen. Und: Es gibt das Ziel der politischen Mündigkeit. Das heißt, Kinder sollen im Laufe ihrer Schulzeit die Kompetenz entwickeln, Themen, die sie im Alltag beschäftigen, richtig einordnen zu können.

„Wenn man Kindern zuhört, wie sie Dinge auf den Punkt bringen und Zusammenhänge artikulieren können, in ihrer Sprache und mit ihren Bildern, die sie dazu haben und die sie damit verknüpfen, dann wird man oft überrascht, wozu Kinder in diesem Alter eigentlich in der Lage sind, diese Zusammenhänge auch nachzuvollziehen und entsprechend äußern zu können.“

Jakob Feyerer, Professor an der PH Oberösterreich



Miteinander und voneinander lernen

Die altersgerechte Vermittlung von Politischer Bildung ist zentral. Dabei sollten die Kinder ernst genommen, aber auch nicht überfordert werden. Ein mögliches erstes Thema könnte die Vermittlung von Kinderrechten sein, da dies den Einstieg in die politische Welt erleichtert. Der Icebreaker für die Welt der Politik sozusagen – wer hört schließlich nicht gerne, dass er oder sie eigene Rechte hat?

„Wir müssen auch erst lernen, SchülerInnen diese Gestaltungsfreiräume zu geben.“

Saskia Hula, Direktorin an der Ganztagesvolksschule Am Schöpfwerk in Wien

Es gibt verschiedene Methoden, um Politische Bildung in der Volksschule umzusetzen. Ein Beispiel ist die Durchführung von Rollenspielen, bei denen die Schülerinnen und Schüler unterschiedliche Perspektiven einnehmen und argumentieren müssen. Dadurch wird die politische Urteilskompetenz gefördert und die Vielfalt von Interessen und Standpunkten erfahren.



„Die Kinder haben wirklich tolle Ideen und Vorstellungen und auch schon ein richtig gutes Gespür dafür, was machbar ist und was nicht und wo sie Hilfe brauchen, wo es nicht gut funktioniert und was sie selber schaffen können. Und sie lernen dadurch vor allem auch, wenn ich will, dass sich etwas verändert, dann muss ich dafür auch etwas tun.“

Nicoletta Slama, Lehrerin an der Volksschule Krottenbachstraße



Richtig und Falsch?

Es ist richtig und wichtig, schon in der Volksschule mit Politischer Bildung zu beginnen. Wenn Inhalte altersgerecht vermittelt werden, kann das schon früh kritisches Denken und Handeln anregen. Volksschulen, an denen Schuldemokratie bereits gelebt wird, gehen mit positivem Beispiel voran und zeigen: Je früher Kinder in Entscheidungsprozesse eingebunden werden, desto nachhaltiger kann Demokratie gelernt werden. Es wäre falsch, Kindern nichts zuzutrauen. Und ihnen ihr Interesse und auch Verständnis für Politik und gesellschaftliche Zusammenhänge abzusprechen. Vielmehr sollen sie die Möglichkeit haben, das, was um sie herum passiert, besser einzuordnen.

Zu Gast in dieser Podcast-Folge sind:

- **Wolfgang Buchberger**, Professor an der PH Salzburg, Hochschulprofessor für Geschichts- und Politikdidaktik, Leitung des Zentrums für Geschichts- und Politikdidaktik, Institut für Impulse im Bildungsbereich
<https://phsalzburg.at/person/wolfgang-buchberger/>
- **Jakob Feyerer**, Professor an der PH Oberösterreich, Schwerpunkte: Politische Bildung, Sozialwissenschaftlicher Sachunterricht, Demokratiepädagogik
<https://pro.ph-ooe.at/jakob-feyerer>
- **Saskia Hula**, Schulleitung GTVS 12 – Am Schöpfwerk, 1120 Wien,
www.GTVS12.at

- **Nicoletta Slama**, Lehrerin an der Volksschule Krottenbachstraße,
<https://krotti.schule.wien.at/unser-team>

Weiterführende Links

- [Politische Bildung in der Volksschule](#). Unterrichtsmaterial zum frühen politischen Lernen. Mittnik, Philipp (Hrsg.). Wien: Zentrum für Politische Bildung, 2017.
- [Mit Concept Cartoons politisches Denken anregen](#). Ein methodischer Zugang zum subjektorientierten politischen Lernen. Buchberger, Wolfgang; Eigler, Nikolaus; Kühberger, Christoph (Hrsg.). Frankfurt/Main: Wochenschau, 2020.
- *polis* aktuell 2/2023: [Demokratische entscheiden](#)
- *polis* aktuell 1/2023: [Kinderrechte](#)
- *polis* aktuell 5/2013 (akt. 2023): [Demokratie in der Schule](#)
- [Europa in der Volksschule](#). Unterrichtsbeispiele und Projektideen. Ausserer, Ingrid; Haupt, Maria; Hladschik, Patricia. Wien: Edition *polis*, 6. aktualisierte Auflage 2023.
- [Der Klassenrat](#): Deutsche Seite, bietet aber auch gute Anregungen für den österreichischen Kontext.
- DEMOKRATIE an beiden Volksschulstandorten GTVS Krotti und Neustift am Walde, [Video Projekt Endlich!](#)
- Mitreden, mitgestalten, mitbestimmen: [Der Beteiligungskalender](#) für die Schulklasse in der Volksschule (SOS-Kinderdorf)

Von Wolfgang Buchberger angesprochene Unterrichtsbeispiele

Politische Urteilskompetenz und Handlungskompetenz

- Buchberger et al., 2020: **Die Gemeinde holzt einen Teil der Waldfläche. Was soll gebaut werden?** In: Buchberger, Wolfgang/Eigler, Nikolaus/Kühberger, Christoph: Mit Concept Cartoons politisches Denken anregen. Ein methodischer Zugang zum subjektorientierten Lernen. Frankfurt/M. 2020, S. 70-73. Online unter: www.geschichtsdidaktik.com/projekte/concept-cartoons-for-learning
- Mittnik, 2017: **Zieseln verhindern Wohnbau. Wirtschaftliche Interessen und Naturschutz**. In: Mittnik, Philipp (Hrsg.): Politische Bildung in der Volksschule. Unterrichtsmaterial zum frühen politischen Lernen. Wien 2017, S. 23-27. Online unter: www.geschichtsdidaktik.com/materialien-f%C3%BCr-den-unterricht/handreichungen-und-unterrichtsbausteine
- Harter/Schreilechner, 2010: **Ist mein Wohl auch dein Wohl? Das Konzept „Gemeinwohl“ in der Volksschule**. In: Kühberger, Christoph/Windischbauer, Elfriede (Hrsg.): Politische Bildung in der Volksschule. Annäherungen aus Theorie und Praxis. Innsbruck/ Wien/Bozen 2010, S. 105-115.

Politikbezogene Methodenkompetenz

- Buchberger et al., 2020: **Zeigen Wahlplakate, wie PolitikerInnen wirklich sind?** In: Buchberger, Wolfgang/Eigler, Nikolaus/Kühberger, Christoph: Mit Concept Cartoons politisches Denken anregen. Ein methodischer Zugang zum subjektorientierten Lernen. Frankfurt/M. 2020, S. 58-61. Online unter: www.geschichtsdidaktik.com/projekte/concept-cartoons-for-learning/

- Eigler et al., 2022: **Was machen eigentlich Kinder auf Wahlplakaten? Intentionen politischer Manifestationen erkennen**. In: Hummer, Robert/ Mattle, Elmar/Mörwald, Simon (Hrsg.): Politisches Lernen mit digitalen und analogen Bildmedien. Praxisvorschläge für einen zeitgemäßen Politikunterricht. Salzburg 2022, S. 97-106. Online unter: www.geschichtsdidaktik.com/projekte/politisches-lernen-mit-bildern
- Kühberger, 2010: **Politikbezogene Methodenkompetenz auf basalem Niveau im frühen politischen Lernen am Beispiel "Zeitung"**. In: Kühberger, Christoph/Windischbauer, Elfriede (Hrsg.): Politische Bildung in der Volksschule. Annäherungen aus Theorie und Praxis. Innsbruck/ Wien/Bozen 2010, 153-172.
- Mattle, 2017: **Kinderarmut ist kein Märchen – Werbung für den guten Zweck**. In: Mittnik, Philipp (Hrsg.): Politische Bildung in der Volksschule. Unterrichtsmaterial zum frühen politischen Lernen. Wien 2017, S. 10-14. Online unter: www.geschichtsdidaktik.com/materialien-f%C3%BCr-den-unterricht/handreichungen-und-unterrichtsbausteine

Politische Sachkompetenz

- Buchberger et al., 2020: **Warum brauchen wir Gesetze?** In: Buchberger, Wolfgang/Eigler, Nikolaus/Kühberger, Christoph: Mit Concept Cartoons politisches Denken anregen. Ein methodischer Zugang zum subjektorientierten Lernen. Frankfurt/M. 2020, S. 28-31. Online unter: www.geschichtsdidaktik.com/projekte/concept-cartoons-for-learning/
- Buchberger et al. 2020: **Wie gerecht ist es, wenn alle gratis Schulbücher bekommen?** In: Buchberger, Wolfgang/Eigler, Nikolaus/Kühberger, Christoph: Mit Concept Cartoons politisches Denken anregen. Ein methodischer Zugang zum subjektorientierten Lernen. Frankfurt/M. 2020, S. 66-69. Online unter: www.geschichtsdidaktik.com/projekte/concept-cartoons-for-learning/
- Schmid-Heher, 2017: **Gesetze, Regeln, Rechte und Pflichten im gesellschaftlichen Leben**. In: Mittnik, Philipp (Hrsg.): Politische Bildung in der Volksschule. Unterrichtsmaterial zum frühen politischen Lernen. Wien 2017, S. 40-47. Online unter: www.geschichtsdidaktik.com/materialien-f%C3%BCr-den-unterricht/handreichungen-und-unterrichtsbausteine

Alle Folgen finden Sie hier: www.politik-lernen.at/richtigundfalsch

Richtig und Falsch ist ein Kooperation von Zentrum *polis* – Politik Lernen in der Schule, Demokratie21 und der Arbeiterkammer Wien.